I N F O R M A T I O N

P R E S S E

ROGER-Netzwerk

Vorstellung der Antibiotika- Broschüre
„Leitfaden für die Antibiotika- Therapie im ambulanten Bereich“–

Durch die Entwicklung vieler Antibiotika im letzten Jahrhundert konnten die meisten Infektionserkrankungen erstmals erfolgreich behandelt werden.

Viele Erreger entwickeln jedoch Resistenzen gegen die Antibiotika, so dass ständig neue Substanzen entwickelt werden müssen, um weiterhin erfolgreich gegen diese Erreger vorgehen zu können.

Ein unkritischer und breiter Einsatz von Antibiotika beim Menschen und beim Tier führt jedoch zu einem zunehmenden Selektionsdruck und damit zu einer zunehmenden Resistenzbildung der Krankheitserreger.

Das kann in Einzelfällen dazu führen, dass einige Krankheitserreger gegen mehrere Antibiotika resistent werden und dadurch nur schwer zu behandeln sind.

Diese Keime sind besonders gefährlich und können zu schwerwiegenden Erkrankungen führen.

Eine Arbeitsgruppe aus Experten verschiedener Berufsgruppen hat sich daher in Remscheid das Ziel gesetzt, effektive Maßnahmen zu entwickeln, um die Gefahr einer Weiterverbreitung dieser gefährlichen Keime in Remscheid zu vermeiden.

Alle Institutionen des Remscheider Gesundheitswesens (Krankenhäuser, Rettungsdienste, niedergelassene Ärzteschaft, Ärztekammer, ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Physiotherapeuten) und Experten gehören dieser Arbeitsgruppe an.

Folgende Maßnahmen zur Verbesserung der Situation wurden bisher umgesetzt:

- Organisation von Informations- und Schulungsmaßnahmen
- Durchführung eines Remscheider Hygiene- Forums
- eine Verbesserung der Überleitung von Patienten, z.B. bei Verlegung und Einweisung (Entwicklung des Aufklebers „Rote Hand“)
- Entwicklung eines Leitfadens für eine rationelle Antibiotika- Therapie

Der aktuell entwickelte Antibiotika- Leitfaden soll allen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und allen im Notfalldienst tätigen Medizinern zur Verfügung gestellt werden.
Ziel ist es, diesen Leitfaden regelmäßig zu aktualisieren.

Bei der Entwicklung dieses Leitfadens ist Professor Dr. Lemmen als Hygiene-Experte der Universität Aachen beteiligt.

STADT
REMSCHEID

Fachbereich Gesundheitswesen - Hastener Str. 15